

Threni III, 5. 16.

5. Im masor. Text hat die Zusammenstellung ראש וְהִלָּאָה längst mit Recht Anstofs erregt; beim Griechen erregt das an Stelle des letzteren Wortes stehende καὶ ἐμόχθησεν durch seinen Sinn Bedenken. Es will mir scheinen, als deute die Verschiedenheit beider Texte fast zwingend auf folgende Grundgestalt: ויקף ראשי הִלָּאָה »und er hat mein Haupt mit Mühsal umkreist«. הִלָּאָה wurde vom Griechen in וְנִלָּאָה verlesen und demgemäß übersetzt: man beachte, wie sehr ת und die Gruppe ונ in manchen Handschriften einander gleichen. Im masor. Texte dagegen wurde das י von ראשי (κεφαλήν μου) in ו verderbt.

16. Für das ἀπ. λεγ. הִכְפִּישְׁנִי möchte ich mit einigem Zutrauen vorschlagen הִפְלִישְׁנִי »er hat mich gewälzt«. Zur Aehnlichkeit von ל und כ vgl. S. 145.

F. Praetorius.
